Hilfsmaßnahmen bei Haarausfall (s. auch Haare):

Zink:
Haarausfall kann Folge einer unzureichenden Versorgung mit Zink sein.[1]

Kokosöl:
Laurinsäure aus Kokosöl wirkt gegen Haarausfall. Die Mikroflora auf der Kopfhaut interagiert mit der Laurinsäure und bildet Monolaurin, welches sehr wirksame anti-fungale und antibakterielle Eigenschaften besitzt und so verschiedene Formen von Candida und anderen infektiösen Erregern, die die Bildung von Haarfollikel beeinträchtigen, zerstören kann. Diese stabilen MCTs wirken als natürlicher Antioxidant und beschützen die Follikel vor den Schädigungen durch Freie Radikale und damit vor Haarausfall.[2]

Sandelholzöl:

[1] Döll, Die Kraft der Antioxidantien, 170
[2] https://www.zentrum-der-gesundheit.de/kokosoel-anwendung-ia.html